

KICK



Saison 2008/2009

Ausgabe 2, 20.09.2008

TSV Hohenbrunn-Riemerling – Spielen bei Freunden

Frauen-Team schlug sich wacker

Zum Saison-Auftakt gab es für das neu gegründete Frauen-Team zwar eine 0:4-Niederlage beim FC Stern, aber Frauen-Trainer Salah Gahlul war trotzdem nicht unzufrieden. Schließlich

musste die Mannschaft, ohnehin wegen der Ferien nicht in absoluter Bestbesetzung, in der zweiten Halbzeit fast 35 Minuten mit zehn Spielerinnen überstehen (Elena Schwan hatte sich am linken Knöchel verletzt und es stand keine Auswechselspielerin mehr zur Verfügung). Dass in dieser Zeit nur ein Tor gegen das Frauen-Team erzielt wurde, zeugt von einer guten Moral. Überhaupt war vor allem der Kampfgeist zu loben. Nora Nesbeda, auf unserem Titelfoto (rechts) mühte sich redlich. Man merkte ihr aber einen Trainingsrückstand an.



An diesem Wochenende starten die Jugendmannschaften von A bis F in die neue Saison. Auch die B-Mädchen bestreiten ihr erstes Spiel. Erfreulich war der erste Saison-Sieg unserer Ersten Mannschaft. Beim TSV Grasbrunn II gewann man mit 4:0. Nach vier Spielen hat die Truppe von Trainer Alois Pilmayr jetzt fünf Punkte auf dem Konto. Tendenz: Aufwärts. Mehr über die Punktspiele unserer Ersten und Zweiten Mannschaft und des Frauen-Teams im In-nenteil.



GmbH-Meisterbetrieb für
Zentralheizungs- und Lüftungsbau
Gas- und Wasserinstallation
Solaranlagen

Wächterhofstr. 52

85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Tel.: 08102 / 80 555 55

Fax: 08102 / 80 555 66

E-Mail: info@heubel-heizung.de

Der Ball rollt wieder

An diesem Samstag beginnt die neue Saison bei den meisten Jugend-Teams. Unsere Kleinsten fangen etwas später an.

Allen Teams wünsche ich einen guten Start in die neue Saison. Auch wenn wir den Ehrgeiz in dieser Saison haben, mit einigen Teams den Aufstieg in eine höhere Spielklasse endlich zu schaffen, so sollte der Teamgedanke und die Kameradschaft nicht vernachlässigt werden. Jeder hat im Laufe der Saison starke und auch mal schwächere Phasen. Insbesondere wenn es bei einem mal nicht so läuft, sollte das Team den Schwächeren nicht ausgrenzen sondern unterstützen. "Mobbing" hat bei uns auf dem Sportgelände keinen Platz.

Welch hohen Anteil die Teamleistung am Erfolg hat, ist auch bei Spielen der 1. und 2. Liga deutlich zu sehen. Einzelne Stars können zwar manchmal ein Spiel entscheiden, jedoch nicht das Abschneiden des gesamten Teams über die lange Saison. Hier gilt der alte Fußballerspruch "wir gewinnen gemeinsam und ver-

lieren gemeinsam". Wichtig ist die richtige Einstellung auf dem Platz. Nur wer gewinnen möchte, wird auch das Spiel für sich entscheiden.

In der Hoffnung, dass alle von Verletzungen verschont bleiben und wir uns durch Teamgeist und Kampfgeist in dieser Saison auszeichnen. Und wir handeln uns keine Platzverweise wegen Meckern, Schiedsrichterbeleidigung oder unsportlichen Gesten ein. Auch wenn es manchmal schwer fällt, so bitte ich jeden, sich zusammenzureißen, den Mund zu halten und sich nicht provozieren zu lassen.

Viel Erfolg und Spaß wünscht Euch



Karlheinz Vogelsang

Karlheinz Vogelsang
Abteilungsleiter

INHALT

AKTUELLES

+ Fairplay hat in Hohenbrunn Vorrang	4
+ Aktuelles in Kürze	5

ERSTE & ZWEITE MANNSCHAFT

+ Die Punktspiele der Ersten gegen Parsdorf und Putzbrunn	7
+ Ergebnisse & Tabelle	9
+ Die Punktspiele der Zweiten gegen München-Ost und Sechzgerstadion	11
+ Ergebnisse & Tabelle	13

FRAUEN

+ Das Punktspiel gegen den FC Stern	16
+ Ergebnisse & Tabelle	18

AKTION Champions League-Karten – für Kinder in Not	21
---	----

JUGEND	22
---------------------	----

Hier spricht der Jugendleiter	25
--	----

FUSSBALL WISSEN „Reporter: Heribert Faßbender“	26
„Die Tempel des Fußballs: Westfalenstadion“	26

Fairplay hat in Hohenbrunn Vorrang

Die Auftritte von Profis auf dem Spielfeld sind oft erschütternd und nachgerade schädigend für den Ruf des Fußballsports. Da gibt es Auseinandersetzungen mit den Schiedsrichtern, böse Fouls ohne Reue und Zwischenfälle unter Spielern, die nicht immer nur verbal ausgetragen werden. Dass sich Spieler schlagen oder anspucken ist offensichtlich leider nicht auszumerzen.

All dies ist Gift für die Kinder und Jugendlichen, die ja zu ihren Idolen aufschauen und nicht ihr Fehlverhalten auf dem Platz im Fernsehen sehen wollen. Das Verhalten einzelner Spieler (Gott sei Dank die Minderheit) ist auch nicht damit zu entschuldigen, dass es im Profisport um sehr viel geht, nämlich um Geld.

Auch in Hohenbrunn hat es Zeiten gegeben, wo es vor allem bei der Ersten Mannschaft viel Ärger mit Roten Karten, Fehlverhalten von Spielern gegenüber den gegnerischen Akteuren gab und selbst Auseinandersetzungen in der eigenen Mannschaft waren leider an der Tagesordnung. Das ist Vergangenheit – und so soll es bleiben.

Von unseren jugendlichen Spielern sind wir ohnehin Fairplay gewohnt. Zurecht predigen unsere Trainer immer wieder, auf dem Platz mit spielerischen Mitteln zum Erfolg zu kommen. So gibt es bei uns kaum Platzverweise, auch sonstiges Fehlverhalten ist eher unbekannt. So soll es sein.

Die Statistik des bayerischen Fußballverban-

des zur vergangenen Saison hat da eine ganz andere Sprache gesprochen. Die meisten Ausschlüsse – und das gibt schon zu denken – gab es im D-Bereich (U13). Dort hauptsächlich wegen Schiedsrichterbeleidigungen, aber auch wegen grober Fouls. Die Zahl der Platzverweise war bei den C-, B- und A-Jugendmannschaften wesentlich geringer. Genau anders herum würde man es aber eigentlich erwarten.

Fazit: In Hohenbrunn hat Fairplay absoluten Vorrang! Diesen Ruf wollen wir auch in der Zukunft erhalten.

ar

Impressum

KICK - Die Vereinszeitung der Abteilung Fußball des TSV Hohenbrunn-Riemerling

E-Mail: KICK@fussball-hohenbrunn.de

Redaktion:

Alfred Rietzler (*ar*), Martin Bruno Radig (*mbr*), Dominik Busch (*db*)

Layout:

Martin Bruno Radig (*mbr*)

Druck:

Color-Offset GmbH
Geretsriederstr. 10
81379 München

Auflage: 200 Stück

Zitate:

Steffen Freund: „*Es war ein wunderschöner Augenblick, als der Bundestrainer sagte: Komm Steffen, zieh deine Sachen aus, jetzt geht's los.*“

Friedhelm Funkel (als Trainer des MSV Duisburg zur Forderung, der Verein solle einmal einen absoluten Top-Spieler verpflichten): „*Wenn ein solcher Spieler unser Trainingsgelände sieht, hat er schon keine Lust mehr.*“

Werner Hansch: „*Ja, Statistiken. Aber welche Statistik stimmt schon? Nach der Statistik ist jeder vierte Mensch ein Chinese, aber hier spielt gar kein Chinese mit.*“

Neuer Schiedsrichter-Obmann

Seit dem 1. August 2008 ist Norbert Weidenthaler neuer Schiedsrichter-Obmann beim TSV Hohenbrunn. Der ehemalige stellvertretende Abteilungsleiter folgt auf Martin



Norbert Weidenthaler

Bruno Radig, der aufgrund des Zeitaufwands anderer Tätigkeiten beim TSV (KICK, Trainer) diese Funktion abgelegt hat. *Lesen Sie dazu auch „Hier spricht der Jugendleiter“ auf Seite 25.*

Waldlauf: Streckenposten gesucht

Beim letzten Waldlauf verpasste ein Führungsläufer die Abzweigung und alle danach kommenden Jogger folgten zunächst dem „Irrweg“. Das soll diesmal nicht mehr vorkommen. Deshalb sollen an allen richtungsändernden Stellen Streckenposten stehen. Dafür werden Freiwillige gesucht, die die Teilnehmer auf dem richtigen Weg halten. Unterstützer melden sich bitte bei Jugendleiter Alfred Rietzler [E-Mail: JL@fussball-hohenbrunn.de].

Ballkammer wird erweitert

Weil viele Trainer für ihre Mannschaften keine Möglichkeit haben, ihr Ballmaterial zu verstauen, sollen jetzt oberhalb nochmals drei Verschläge dazu gebaut werden. Stefan Fritsch, Spieler-Vater und Senioren-Spieler, hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, die Erweiterung in Kürze in Angriff zu nehmen.

Co-Trainer für F- und D-Teams gesucht

In der letzten Woche hat die F3 (hauptsächlich Jahrgang 2001/02) das Training aufgenommen. Da in der Mannschaft, die erst in der Rückrunde für den Spielbetrieb angemeldet werden soll, bereits wieder 16 Spieler sind, sucht Steven Hartling dringend einen Co-Trainer. Auch Heiko Hahm von unserem zweiten D-Team braucht unbedingt Unterstützung. Für beide Positionen wären sicher auch A- oder B-Junioren geeignet, Wer Interesse hat, bitte bei Alfred Rietzler melden.

Platz 1 wieder freigegeben

In der letzten Juliwoche wurden die Torräume auf dem Platz 1 mit Rollrasen wieder runderneuert. An diesem Wochenende war es soweit: Die B-Jugend durfte das erste Spiel bestreiten. Für das neue Grün hatten Platzwart Sepp Drexler, Harry Harasym, Gilbert Bischoff, B-Spielerinnen-Opa Manfred Seemüller und Jugendleiter Alfred Rietzler gesorgt.

Ankündigung:

Sonntag, 5. Oktober 2008

12.45 Uhr:

TSV Hohenbrunn II – FC Alemannia M. II

14.30 Uhr:

TSV Hohenbrunn – TSV Egmating

Sportgelände Hohenbrunn
Putzbrunner Straße 20

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen!

DIE OTTOBRUNNER KINOS

Ihr Treffpunkt Kino

www.kino-ottobrunn.de

SMOKIE/MOVIE

Ottostraße 72

85521 Ottobrunn

Fon 089/609 41 41

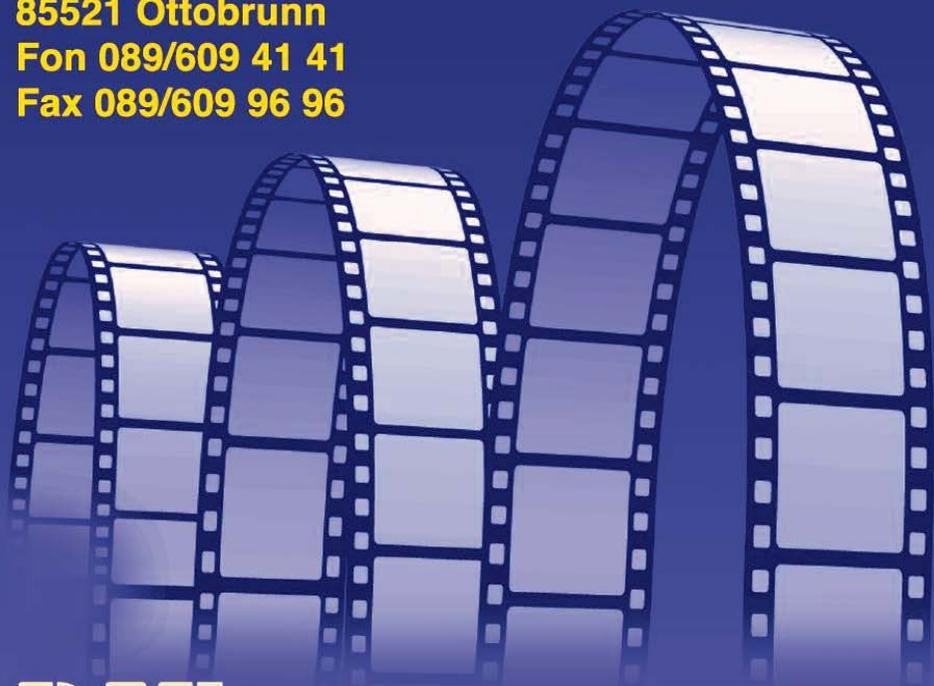
Fax 089/609 96 96

FILMSTUDIO

Rathausplatz 2

85521 Ottobrunn

Fon 089/60 85 53 44



DIE HAARER KINOS

Jagdfeldring 97

85540 Haar

Fon 089/45 600 995

Fax 089/45 600 996

www.haarer-kinos.de

Erste Mannschaft aktuell:

2. Spieltag

Nach Fehlentscheidung mit spätem Ausgleich belohnt

Hohenbrunn – Parsdorf 2:2

Am Sonntag, 7. September, hatte der TSV den FC Parsdorf zu Gast. Die Hohenbrunner begannen sehr schwungvoll und erspielten sich von Anfang an einige Chancen. Es dauerte aber bis zur 35. Minute, ehe die Offensiv-Abteilung nach einer sehenswerten Kombination und einem satten Kracher von Andreas Schumann die Führung markieren konnte. So wurden dann die Seiten gewechselt.

Nach der Pause brachte der unsichere Schiedsrichter mit zwei Fehlentscheidungen die Parsdorfer wieder ins Spiel. Einen unberechtigten Freistoß ließ der Keeper durch die Hände ins Netz rutschen und zu allem Überfluss kassierten die Hohenbrunner nach einer lupenreinen Abseitssituation ein weiteres Ge-

gentor. Doch die Spieler des TSV besannen sich wieder auf Ihre Spielstärke und griffen vehement an. In der 85. Minute konnte Florian Stoiber den mehr als verdienten Ausgleich erzielen.

Fazit von Trainer Pillmayr: Mit der Leistung kann man zufrieden sein, gefehlt hat ein Quentchen Glück.

Trainer Alois Pillmayr

Aufstellung: Lokojev – Stoiber, Kandler, Hüttlinger, Sensöz – Scheithauer (ab 45. Burkert), Schumann, Hofbauer, Ianni – Lausch, Hiering (ab 60. Bareth),

Tore: 1:0 Schumann, 1:1 Gegentor, 1:2 Gegentor, 2:2 Stoiber

Wirtshaus zum Alten Wirt

www.alterwirt-hohenbrunn.com · eMail: reservierung@alterwirt-hohenbrunn.com

Öffnungszeiten:

Mo-Sa

10.00-24.00



Öffnungszeiten:

Sonntags

und Feiertags

09.00-24.00

Taufkirchenerstr. 4 · 85662 Hohenbrunn

Tel.: 08102/8979740 · Fax: 08102/8979741

ERSTE MANNSCHAFT

3. Spieltag

„Die Einstellung hat gestimmt“

Grasbrunn – Hohenbrunn 0:4

Am 14. September waren die Hohenbrunner beim Nachbarn TSV Grasbrunn II zu Gast. Die ersten 20 Minuten gehörten den Gastgebern, die Ihre Chancen mit einigen Weitschüssen suchten. Dann übernahmen die Hohenbrunner langsam das Kommando und erzielten nach einem Freistoß mit anschließender zu kurzer gegnerischer Abwehr durch Faruk Sensöz das 1:0. Die Hohenbrunner blieben am Drücker und erzielten durch Andi Schumann noch vor dem Pausenpfiff das beruhigende 2:0.

Nach dem Seitenwechsel bestimmte Hohenbrunn weiter das Spiel, nach zwei völlig seltsamen Gelben Karten für Jean-Marie Hofbauer mussten die Hohenbrunner die letzten

30 Minuten mit zehn Mann auskommen. Aber die Jungs ließen sich nicht beeindrucken und schlossen zwei Konter durch Andi Schumann und Maximilian Burkert zum 4:0 ab. Damit war dann das „Drops gelutscht“ und der erste Dreier im Sack.

Fazit von Trainer Pillmayr: heute schafften wir einen Arbeitssieg, der sehr wichtig war. Die Einstellung hat gestimmt.

Trainer Alois Pillmayr

Aufstellung: Lolajev – Willim, Sensöz, Stoiber, Scheithauer (ab 65. Kandler) – Schumann, Hiering (ab 46. Lausch), Ianni, Hofbauer – Burkert, Bareth.

Tore: 0:1 Sensöz, 0:2/0:3 Schumann, 0:4 Burkert



Wie hier beim Hohenbrunner 2:0 hatte der Schlussmann des TSV Grasbrunn II mehrmals das Nachsehen.

A-Klasse Mitte Gruppe 6

TSV Hohenbrunn – FC Parsdorf

2 : 2

TSV Grasbrunn II – TSV Hohenbrunn

0 : 4

Platz	Verein	Spiele	Tore	Punkte
1.	TSV Ebersberg II	4	16 : 3	12
2.	TSV Feldkirchen	4	8 : 3	12
3.	TSV Steinhöring	4	15 : 9	7
4.	TSV Grafing II	4	9 : 10	7
5.	SV Bruck	4	10 : 7	6
6.	SV Hohenlinden	4	5 : 4	6
7.	FC Parsdorf	4	8 : 8	5
8.	TSV Hohenbrunn	4	7 : 8	5
9.	SC Baldham-Vaterstetten II	4	2 : 5	4
10.	VfB Forstinning II	4	6 : 10	4
11.	Putzbrunner SV II	4	7 : 14	4
12.	SpVgg Höhenkirchen	4	7 : 6	3
13.	TSV Egmating	4	6 : 11	1
14.	TSV Grasbrunn II	4	5 : 13	1

Stand: 15.09.2008



Reparaturen • Gebrauchträder • Leihräder • Verkauf • Service

Dieter Dully

Putzbrunner Straße / Ecke Johann-Sebastian-Bach-Straße
85521 Ottobrunn

Tel./Fax 089 / 60 85 58 92

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9⁰⁰ - 19⁰⁰ • Sa 9⁰⁰ - 13⁰⁰



Der heiße Draht zu Hallo Pizza!

Tel. 6 09 90 74

Rosenheimer Landstr. 60
München-Ottobrunn

Öffnungszeiten:
täglich 11.30-22.30 Uhr
www.hallopizza.de

Liefergebiet:
Ottobrunn, Riemerling, Neuberg,
UNI-BW (Mindestbestellwert 8,00 €)
Unterhaching, Waldkolonie
(Mindestbestellwert 10,00 €)
Putzbrunn, Taufkirchen (ohne Potzham),
Unterhaching, Hohenbrunn
(Mindestbestellwert 13,00 €)
Höhenkirchen, Siegersbrunn
(Mindestbestellwert 16,00 €)



*Wenn die Spieler des TSV Hohenbrunn einmal ein
Medikament brauchen, dann gehen Sie immer in die*

APOTHEKE



AM BAHNHOF



Dr. Hans Poehlmann
Roseggerstr. 34
85521 Ottobrunn
Tel. 089 / 601 59 23

Zweite Mannschaft aktuell:

2. Spieltag

Erster Sieg für Hohenbrunner Reserve

Hohenbrunn – München-Ost 4:3

Nach einer Auftaktniederlage der neu gemeldeten zweiten Mannschaft, die im normalen Ligabetrieb spielt, war das Spiel am Sonntag vor 14 Tagen geprägt von einiger Personalnot, die auch mit Unterstützung aus der Senioren-B- Mannschaft (Peter, Bernhard und Andi) gelindert werden konnte. Man merkte der Mannschaft an, dass sich viele der Spieler noch nicht kennen, dennoch hat man eine insgesamt solide Leistung mit feinen Einzelaktionen gesehen. Mit einem 1:0-Vorsprung ging es in die Pause.

In der zweiten Halbzeit baute die Hohenbrunner Reserve ihre Führung auf 4:1 aus, spielte aber in der Folge leider nicht abgeklärt und kontrolliert weiter. Die drei Punkte wurden schließlich aber mit einem 4:3 – das dritte Gegentor fiel fast mit dem Schlusspfiff – nach

Hause gebracht. Lars Ducka hatte zuvor auf der Linie einige schöne Dinger pariert und damit wesentlich zu diesem Erfolg beigetragen.

Insgesamt haben alle Spieler guten Einsatz gezeigt und mit den drei Punkten die Motivation für das nächste Auswärtsspiel gelegt. In den nächsten Wochen wird es darauf ankommen, am kontrollierten Spielaufbau aus der eigenen Hälfte zu arbeiten, um nicht unnötigerweise in Bedrängnis zu kommen.

Erwähnt werden muss, dass der polnische Neuzugang Simon Willem auf der rechten Abwehrseite eine starke Partie geliefert hat und für den TSV eine echte Bereicherung ist. Seine gute Leistung krönte er übrigens mit dem Tor zum 2:0.

Andreas Glaab

Ihr kompetenter Partner rund um das Buch

85521 **Ottobrunn** · Ottostraße 3
Telefon 089 / 609 16 36 · Telefax 089 / 609 67 87

85635 **Höhenkirchen-Siegersbrunn**
Bahnhofstraße 32a · Telefon 08102 / 45 51

82041 **Oberhaching-Deisenhofen**
Stefanienstraße 1 · Telefon 089 / 613 49 39

www.buchkempter.de · buchkempter@t-online.de



Buchhandlung
HELMUT
KEMPTER

ZWEITE MANNSCHAFT

3. Spieltag

Partie teilweise unglücklich geführt

Sechzgerstadion – Hohenbrunn 6:3

Am Sonntag trat unsere Zweite Mannschaft gegen die Erste von Sportfreunde Sechzgerstadion in Sichtweite des Bayerngeländes auf Kunstrasen zu Ihrem dritten Saisonspiel an. Bis kurz vor Anpfiff war noch nicht ganz klar, ob wir vollzählig antreten können. Mit elf Mann, aber ohne Trainer (ab ca. 60. min Einwechslung Benedikt Schmuck) begannen wir aber dann doch ein munteres Spiel, bei dem die erste Halbzeit durch teilweises Auslassen unserer Chancen sowie zumindest einen sehr glücklichen Treffer der Sportsfreunde geprägt war. Mit 2:0 haben uns die Sportsfreunde um ein Tor zu hoch in die Pause geschickt, aus der wir taktisch und kämpferisch eigentlich besser herauskamen.

Mitten in die Feld- und Chancenüberlegenheit unserer Mannschaft gelang den Sportsfreunden jedoch das 3:0, das dem Spiel eine Vorentscheidung gab. Erst nach dem 4:0 konnten wir durch ein Feldtor von Mittelstürmer Andi Lehner den ersten Anschlusstreffer erzielen. In der Folge hatte der Schiedsrichter trotz des klaren Stands, Mühe mit der Diszi-

plinlosigkeit einiger Spieler (je einmal Gelb-Rot) und berief die Spielführer zu sich, um das Gas herauszunehmen. Sportfreunde schoss in der offen geführten Partie noch zwei Tore und wir bekamen drei Elfmeter zugesprochen, von denen aber nur zwei genutzt werden konnten (Florian Mühlbauer und Marcel Böttcher trafen). Mit einem Endstand von 6:3 endete die Partie, die wir teilweise etwas unglücklich führten, man muss aber zugestehen, dass der Gegner recht solide besetzt war und durch die frühe Führung immer wieder mit Kontern für die Hohenbrunner gefährlich wurde.

Von der Spielanlage waren wir zwischenzeitlich besser als gegen den TSV München-Ost, aber der Trainingsrückstand einiger Akteure, ließ ein konsequentes Zweikampferhalten und Dazwischengehen nicht zu. Für Training bleibt leider nicht viel Zeit, da es am vergangenen Dienstag schon wieder gegen Waldperlach ging.

Andreas Glaab

Die Eltern und Kinder des TSV Hohenbrunn wissen Bescheid!
Ihr Getränkemarkt und Heimdienst im ♥ von Hohenbrunn heißt

Getränke Gailer

Dorfstr. 7 – 85662 Hohenbrunn

Telefon: 08102 / 78 35 47

Für Sie geöffnet:

Mo – Fr 8 – 12 und 14 – 18 Uhr

Sa 8 – 12 Uhr

Fragen Sie nach dem Angebot der Woche!



C-Klasse Mitte Gruppe 7

TSV Hohenbrunn II – TSV München-Ost II	4 : 1
WB Sechzgerstadion II – TSV Hohenbrunn II	6 : 3
SV Waldperlach III – TSV Hohenbrunn II	6 : 0

Platz	Verein	Spiele	Tore	Punkte
1.	SpVgg Heimstetten	4	13 : 4	10
2.	TSV 1975 München II	4	18 : 7	9
3.	TSV Trudering III	4	12 : 12	9
4.	ESV München-Ost II	4	18 : 8	7
5.	FC München Perlach III	3	11 : 5	7
6.	SV Waldperlach III	4	14 : 5	6
7.	FC Alemannia München II	4	8 : 11	5
8.	FC Dreistern Neutrud. III	3	2 : 3	4
9.	WB Sechzgerstadion II	3	10 : 16	3
10.	SV Bavaria Giesing II	4	8 : 14	3
11.	TSV Hohenbrunn II	4	8 : 19	3
12.	TSV München-Ost II	3	5 : 12	0
13.	FC Olympia Moosach III	2	3 : 14	0

Stand: 16.09.2008

Waldperlach – Hohenbrunn 6:0

Am vergangenen Dienstag holte Hohenbrunns Zweite beim SV Waldperlach III den ersten Spieltag nach. Das Spiel endete klar mit 0:6.

Da das Spiel erst kurz vor Redaktionsschluss stattfand, folgt der Bericht erst im nächsten KICK!

Der TSV im Internet

Hier finden alles Wichtige rund um den Hohenbrunner Fußball.
Ebenso finden Sie hier alle Ansprechpartner

WWW.FUSSBALL-HOHNBRUNN.DE

Zitate:

Gerry Francis: „Was ich in der Halbzeit erzählt habe, darf man nicht im Radio drucken.“

Hermann Gerland (nach einer 0:2-Niederlage von Arminia Bielefeld beim SSV Ulm): „Nach 20 Minuten waren zwei von denen angeschlagen. Die sind gehumpelt. Aber die sind schneller gehumpelt als wir gelaufen.“

Waldemar Hartmann (nach dem 5:1-Sieg Englands in Deutschland im Jahr 2001): „England ist so voller Euphorie nach dem Sieg gegen uns, demnächst glauben die auch noch, sie könnten kochen.“



werk markt

Rettenberger

Holz + Heimwerker-Fachmarkt

Alte Landstraße 1 85521 Ottobrunn

Tel. 089/608 602 94

Fax 608 602 96

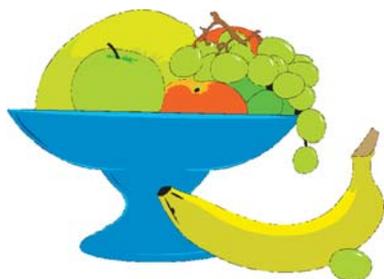
info@rettenberger.de

Holzzuschnitte Parkett Leisten

Werkzeuge Beschläge Eisenwaren

Farben Parkett Garten und vieles mehr

www.retttenberger.de



**VIKTORIA'S
Obst und Gemüse**

*auch aus dem
biologischen Anbau!*

Gute Weine, edle Öle, Balsamico und andere
Köstlichkeiten erhalten Sie außerdem an unserer
Reichhaltigen Spezialitätentheke.

Pfarrer-Wenk-Platz 4, 85662 Hohenbrunn

Telefon: 0174 / 4094492

Geöffnet: Montag - Freitag 8:00 - 18:30 Uhr, Samstag 8:00 - 13:30 Uhr



Hallo Joggerinnen und Jogger!

Der Ortsverband Hohenbrunn lädt ein zum

6. Hohenbrunner Waldlauf

Freitag, 3. Oktober 2007 (Tag der Deutschen Einheit)

Start:

09.00 Uhr (Kurzstrecke, ca. 5,5 km)

09.30 Uhr (Langstrecke ca. 12 km)

10.00 Uhr: Nordic Walking (ca. 5,5 km)

Einschreibung ab 08.00 Uhr
oder Anmeldung unter:
JL@fussball-hohenbrunn.de

Start und Ziel ist bei der Sportgaststätte „Gillis“
Putzbrunner Straße 20, Hohenbrunn

Startgeld: 5 € (Kurzstrecke)
10 € (Langstrecke)

Es gibt schöne Preise zu gewinnen!

Die Startgebühr geht zu 100 Prozent an die Jugendmannschaften
des TSV Hohenbrunn

Frauen aktuell:

I. Spieltag

Leidenschaftlich gekämpft – aber verloren

FC Stern – Hohenbrunn 4:0

Am Sonntag, 14. September, wurde es ernst für die neu gegründete junge Frauenmannschaft des TSV Hohenbrunn. Weil noch einige Spielerinnen in den Ferien waren, konnte das Team von Trainer Salah Gahlul nicht in Bestbesetzung antreten und hatte vor allem nur eine Auswechselspielerin. Das hatte in der zweiten Halbzeit zur Folge, dass die Hohenbrunner fast über 35 Minuten mit zehn Spielerinnen auskommen mussten. Trotzdem spielten die TSV-Frauen (überwiegend noch Jugendspielerinnen) munter mit und hatten auch die eine oder andere Chance, um zum Ehrentor zu gelangen.

Bis zur 20. Minute ging es hin und her, mit leichten Vorteilen für die Frauen des FC Stern. Die Abwehr, hervorragend organisiert von Christine Sobotta, war nur einen Moment unaufmerksam und griff nicht konsequent an, sodass eine Stern-Stürmerin an der Strafraumgrenze frei zum Schuss kam und das 0:1 markierte. Das Hohenbrunner Team ließ sich dadurch aber nicht aus dem Konzept bringen und spielte weiter nach vorne. Als alle schon dachten, dass es mit 0:1 in die Pause geht, fiel in der 44. Minute das 0:2, als die TSV-Abwehr den Ball nicht wegbrachte und eine Stern-Spielerin einschließen konnte.

Das 0:3 schon eine Minute nach Wiederbeginn, war mehr als unglücklich. Hohenbrunns





Keeperin konnte den Ball nicht festhalten und eine Stern-Spielerin drückte aus kürzester Entfernung den Ball über die Linie. Als dann Elena Schwan wegen einer Knöchelverletzung raus musste,

war das Spiel gelaufen. Das 0:4 fiel nach einer Ecke, die per Kopf auf eine einschussbereite Gegnerin verlängert wurde. Danach hatten die Hohenbrunner Frauen den Gegner trotz Unterzahl gut im Griff, nur der Ehrentreffer wollte nicht. Trainer Salah Gahlul war trotz der Niederlage hochzufrieden: „Alle Frauen haben leidenschaftlich gekämpft und haben sich nicht versteckt.“

ar



Frauen Kreisklasse 2

FC Stern München III – TSV Hohenbrunn II

4 : 0

Platz	Verein	Spiele	Tore	Punkte
1.	FC Stern München III	1	4 : 0	3
2.	TSV Grafing	1	4 : 1	3
3.	FSV Aufkirchen	1	1 : 0	3
4.	Grüne Heide Ismaning	1	2 : 2	1
5.	TSV Grasbrunn	1	2 : 2	1
6.	SV Hohenlinden	1	0 : 1	0
7.	SV Bayern 70	1	1 : 4	0
8.	TSV Hohenbrunn	1	0 : 4	0

Stand: 02.09.2008



Das Band im linken Knöchel ist angerissen, aber Elena konnte trotzdem schon bald wieder lachen.

Gute Beratung erspart den Urlaubsflop.



Ist es nicht ein gutes Gefühl, zu wissen, was Sie im Urlaub erwartet? Deshalb nehmen sich unsere Mitarbeiter viel Zeit, um Sie ausführlich und kompetent zu beraten. Und Ihre Reise nach Ihren individuellen Wünschen zusammenzustellen. Mit einem Qualitäts-Service, der von Herzen kommt.

Als inhabergeführtes Reisebüro bieten wir Ihnen die Sicherheit seriöser Veranstalter und zuverlässiger Marken. Bei uns können Sie jede Airline, jeden Veranstalter und jede Reise buchen. Von Pauschalurlaub über Last Minute bis zu Kreuzfahrten und Golfreisen. Buchen Sie einfach mit einem guten Gefühl.

Monopol Reisen
Ottostraße 6
85521 Ottobrunn
Tel: +49 89 62 98 980
Fax: +49 89 60 98 410
www.first-reisebuero.de/ottobrunn1

Wir beraten Sie gerne:

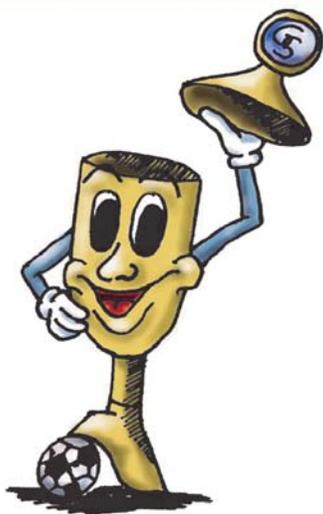
FIRST
REISEBÜRO

Pokale • Gravuren • Schilder

Urkunden - Krüge
Sport- und Signalwaffen
Zinn - Messer - Stempel
Folienschriften
Großformatdrucke
Foliendrucke

Gerhard Stüdl

Ottostraße 84 · 85521 Ottobrunn
Tel. 089-609 84 33 · Fax 089-609 26 62



Spitzenservice seit über 40 Jahren

Kaum zu toppen.

**Bei uns finden Sie erstklassige Autos und
ein supernettes und kompetentes
Team kümmert sich um Ihre absolute
Zufriedenheit rund ums Auto.**

auto-gott

Auto-Gott GmbH

85521 Ottobrunn-Riemerling, Rudolf-Diesel-Str. 32, Telefon 089 / 608 768-0

85591 Vaterstetten, Wasserburger Landstr. 2-4, Telefon 08106 / 3629-0



Fußball mit Herz – für Kinder in Not



Der FC Bayern München & Stars4Kids unterstützen Kinder in Not. Sie auch?

Liebe Sport- und Fußball-Freunde, das ist eine gute Nachricht: Profifußballer helfen armen Kindern raus aus dem Abseits. National und international bekannte Fußball-Stars unterstützen Schulen, Waisenhäuser, Werkstätten und Krankenhäuser in Deutschland, Indien, Brasilien und Äthiopien. Tausende Kinder erhalten so Nahrung, Bekleidung, Erziehung und damit Zukunft und Perspektive.

Dienstag, 25. November 2008
UEFA Champions League
Bayern München
 -
Steaua Bukarest

Auch der Rekordmeister FC Bayern München gibt seit Jahren zusammen mit der Stiftung "Profifußballer helfen Kindern" Anstoß zum Helfen. Aufgrund der besonderen Nachfrage wird eine beliebte Aktion jetzt wiederholt: Von jedem verkauften Ticket beim Champions-League-Spiel **FC Bayern München – Steaua Bukarest** am 25. November 2008, Anstoß

20:45 Uhr in der Allianz-Arena gehen ca. 5 Euro an Not leidende Kinder. Im Preis der Sitzplatzkarte von 25,- Euro ist zusätzlich für jeden Besucher ein aktueller Champions-League-Schal mit dabei.

Der besondere Kick: Als Gruppe lohnt sich der Besuch doppelt. Denn der größten Besuchergruppe winkt als extra Gewinn eine Kopie der WM-Trophäe im Wert von 200,- Euro.



Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets in Form einer Sammelbestellung. Den Bedarf der einzelnen Mannschaften müssten die Trainer feststellen. Bitte also abklären wie viele Karten interessierte Teams haben wollen.

Jugendleiter Alfred Rietzler wird die Sammelbestellung gerne durchführen. Die Trainer müssen aber für die Abnahme der Karten und das Geld einsammeln gerade stehen.

Wenn Sie Interesse bekommen haben, dann wenden Sie sich an den Trainer Ihres Kindes und schon steht einem hoffentlich spannenden Fußball-Abend nichts im Weg!

Der Jugend-KICK

D2: Sieg bei der Großfeld-Generalprobe

Hohenbrunn – Ottobrunn 4:3

Zum Auftakt der neuen Saison testete Heiko in einem weiteren Spiel den Leistungsstand der D2 auf dem Großfeld gegen den TSV Ottobrunn. „Ich möchte wissen, wie die Spieler die Umstellung vom Klein- auf das Großfeld verkraften und die neuen Spieler sich integrieren.“ Wegen der Ferien lieh sich Heiko noch ein paar Spieler von der zukünftigen D1 aus.

Das Zusammenspiel aus der Abwehr klapperte gleich am Anfang sehr gut, wobei Vitus sich immer wieder auszeichnete und aus der Abwehr souverän nach vorne spielte. Mit einem Schuss von der Strafraumgrenze, der über dem gegnerischen Torwart ins Tor flog, erzielte Vitus auch das 1:0. Die Mannschaft spielte weiter nach vorne und es folgte, aus einem Zuspiel von Andy Hantel, das 2:0 durch Manuel. Kurz vor der ersten Halbzeit erzielten die Ottobrunner durch einen Flachschuss in die linke Ecke den Anschlusstreffer zum 2:1. Vo-

rausgegangen war ein sehr schönes Zuspiel auf den Ottobrunner Schützen.

In der zweiten Halbzeit stellte Heiko die Mannschaft auf einigen Positionen um. Weiterhin galt es die Ottobrunner unter Druck zu setzen, was auch am Anfang sehr gut gelang. Vitus konnte durch einen Weitschuss, der von der Latte ins Tor sprang, den Torabstand wieder herstellen. Nach dem 3:1 kamen aber die Ottobrunner besser ins Spiel. Vor allem über die rechte Seite wurden die Angriffe immer gefährlicher. Dann in der 40. Minute passte ein Ottobrunner auf seinen Mitspieler und der traf mit einem schönen Schuss zum 3:2. Weiterhin setzte uns der Gegner über die rechte Seite unter Druck und diese erzielten bald darauf, durch einen schönen Alleingang, den Ausgleich. Nach dem 3:3 übernahmen wir wieder das Spielgeschehen und kamen, durch ein Eigentor, zum glücklichen Siegtreffer.

Johann Bergmann

E3: Kurt Simon trainiert die neu gegründete Mannschaft

Am 1. Juli wurde die neue E3 ins Leben gerufen. Die Jungs sind aus den Jahrgängen 1998/1999 gemischt. Nach zwei Jahren Waldperlach und zwei Jahren beim TSV Neubiberg habe ich die neugegründete E3-Jugend beim TSV Hohenbrunn übernommen und es macht schon riesigen Spaß, diese Jungs zu trainieren. Zur Vorbereitung für die neue Saison konnten wir an zwei Sommerturnieren teilnehmen und hatten auch ein Testspiel.

Nach nur zwei Trainingseinheiten stand beim TSV Trudering das erste Turnier an und dieses verlief akzeptabel für den Anfang. Ich war relativ zufrieden, nur ein Spiel ging deutlich mit 0:4 gegen den späteren Turniersieger verloren, dazu kamen zwei Unentschieden und

ein Sieg im Elfmeterschießen. Beim Turnier des TSV Haar waren wir nach der Vorrunde noch ungeschlagen, allerdings verloren wir das entscheidende Elferschießen, um unter die besten vier Teams zu kommen.

Auch bei unserem Testspiel in Haar fehlte und das Glück. Mit 2:3 ging dieses Spiel verloren, dem Gegner half dabei ein Eigentor von uns. Trotz der noch wenigen Trainingseinheiten und der komplett neuen Mannschaft passt das meiste schon ganz gut. Die neue Saison wird nicht einfach, denn man weiß nicht, wie stark die Gegner sind, aber wir werden es optimistisch angehen, mit viel Spaß beim Training und beim Spiel.

Trainer Kurt Simon

Diesen Termin sollten Sie sich vormerken!

Am Sonntag, 12. Oktober 2008, geht's auf zur

6. Radl-Rallye

des TSV Hohenbrunn, Abteilung Fußball

Start und Ziel ist „Gillis Sportgaststätte“ an der Putzbrunner Straße.

**START für Familien (Strecke ca. 20 Kilometer
meist durch den Wald)**

10.00 Uhr

START für Einzelfahrer (Strecke ca. 50 km)

10.30 Uhr

Einschreibung in die Startliste ab 9.15 Uhr

Die Fahrtstrecke wird beim Start bekannt gegeben. Bei einer Suchfahrt sind zahlreiche Aufgaben zu erledigen. Kugelschreiber nicht vergessen!

Startgebühr für Einzelfahrer 5 €, für Familien 8 €.

Der Erlös geht zu 100 Prozent an die Jugend-Mannschaften des TSV Hohenbrunn, Abteilung Fußball

Selbstverständlich gibt es auch etwas zu gewinnen!

Nach der Siegerehrung findet ein Grillfest statt.

Anmeldungen an Jugendleiter Alfred Rietzler, e-Mail: JL@fussball-hohenbrunn.de

Ein Jahrgang mit Potenzial!



Sie haben freies Anlagekapital? Und möchten es langfristig renditestark in Aktien anlegen? Sie zögern wegen der unsicheren Kapitalmarktentwicklung? Der Allianz Opti Invest Global* sichert Schritt für Schritt mehr Chancen im Aktienmarkt. **Jetzt beraten lassen!**

Allianz Generalvertretung Baumann & Kollegen
Dorfstraße 4
85662 Hohenbrunn
Telefon: 08102 / 779 637
Telefax: 08102 / 779 638
E-Mail: martin.baumann1@allianz.de

Deutschlands globaler Fondsmanager.

Allianz 
Global Investors

* Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteils kann stark erhöht sein. Verkaufsprospekte erhältlich bei Allianz Global Investors Kapitalanlagegesellschaft mbH, Mainzer Landstraße 11-13, 60329 Frankfurt am Main.

Hier spricht der Jugendleiter:

Liebe Fußball-Freunde!

An diesem Wochenende steigen auch die Jugend-Mannschaften wieder in die Punktrunde ein. Ausgenommen sind – wie schon im Vorjahr – die F-Jugend-Teams, die wieder nur Turniere spielen. Diese neue Form hat sich ausgesprochen bewährt und wurde von über 90 Prozent der Trainer positiv bewertet. Das Ziel der Verantwortlichen beim Bayerischen Fußballverband war, den Druck von den kleinen Spielern zu nehmen und überdies die überehrgeizigen Väter und Mütter in die Schranken zu weisen, die von außen ihre Sprösslinge nicht nur anfeuern, sondern vielfach auch beschimpfen. Die Jungs spielen jetzt verstärkt mit Freude Fußball, ohne ständig Druck zu bekommen. Also: Experiment gelungen.

Schon immer und immer wieder ist das Kapitel Ordnung in der Balkkammer ein Thema. Schon in der jungen Saison zeichnet sich ab, dass das Trainingsmaterial nach den Übungseinheiten nicht ordentlich aufgeräumt wird. So ist z. B. die Koordinationsleiter nach dem letzten Gebrauch total unbrauchbar in die Schutzhülle gestopft worden. Eine Verwendung ist unter solchen Umständen für den nächsten Trainer nicht möglich, weil er bei der Trainingsvorbereitung nicht die Zeit hat, das Gerät wieder verwendungsfähig zu machen.

Auf den Trainingsplätzen geht es jetzt wieder rund. Und nicht immer wird es möglich sein, den optimalen Platz für die Übungseinheiten zu haben. Ich möchte deshalb alle Trainer bitten, sich gegenseitig das Leben nicht unnötig schwer zu machen. Nicht immer wird ein Trainingsabschluss-Spiel möglich sein, weil es die räumlichen Verhältnisse nicht zulassen. Vor allem dann, wenn aus Witterungsgründen der Platz 2 gesperrt werden muss und sich der gesamte Trainingsbetrieb auf Platz 3 verlagert. Ich denke aber, dass mit gutem Wil-

len und gegenseitiger Rücksichtnahme das Problem auch dann zu lösen ist. Eines muss auf jeden Fall klar sein: Über die Beispielbarkeit der Plätze entscheidet alleinverantwortlich unser Platzwart Sepp Drexler, dem ich hier ausdrücklich dafür danken will, dass er für einen guten Zustand der Plätze und eine perfekte Organisation bei der Verteilung der Kabinen an die einzelnen Teams gesorgt hat. Das war früher leider nicht so.

Für alle Trainer wichtig: Seit Saisonbeginn haben wir mit Norbert Weidenthaler (e-Mail-Adresse: SR@fussball-hohenbrunn.de) einen neuen Schiedsrichter-Obmann. Er entlastet damit Martin B. Radig, dem ich bei dieser Gelegenheit danken will, dass er die oft mühsame Aufgabe über mehrere Jahre übernommen hat. Wir haben inzwischen acht Schiedsrichter, ein absolutes Novum beim TSV Hohenbrunn, aber auch viel Arbeit, um den Einsatz der Schiris zu koordinieren. Deshalb auch schon jetzt mein Dank an Norbert Weidenthaler, dass er die Aufgabe übernommen hat. Er wird nach Möglichkeit versuchen, auch Spiele, die nicht vom Verband beschiedt werden, mit vereinseigenen Schiedsrichtern zu besetzen. Ich bitte aber um Verständnis, dass dies nicht immer möglich sein wird, weil ja einige Schiedsrichter auch noch in Jugendmannschaften des TSV spielen.

Neu im Trainerkreis begrüßen darf ich Faruk Sensöz, Libero unserer Ersten Mannschaft. Er wird in der neuen Saison die C1 betreuen, ein Team, in dem viel Potential steckt und das es verdient hat, endlich wieder mit einem Trainer mit positiver Ausstrahlung versorgt zu werden. Ich wünsche Faruk und seinem Team ebenso wie allen anderen Trainern und Mannschaften viel Erfolg in der neuen Saison.

*Jugendleiter
Alfred Rietzler*

Reporter: Heribert Faßbender

„N'abend allerseits“ – fast jeder ARD-„Sport-schau“-Zuschauer früherer Jahre weiß, wer so seine Sendungen begann: Heribert Fassbender, geboren am 30. März 1941 in Ratingen, seit der Bundesliga-Gründung 1963 als Radio-Reporter und später als TV-Kommentator auf allen Plätzen dieser Fußball-Welt zu Hause.

Legendär wurde „Heri“ allerdings nicht wie viele Kollegen durch seine Endspiel-Reportagen (für das Radio war er beim WM-Finale 1974 dabei, für das Fernsehen beim WM-Finale 1990), sondern durch seine Versprecher und uralten Nachlässigkeiten.

So forderte er beim deutschen WM-Viertel-

finale 1990 gegen die Niederlande in Richtung des Schiedsrichters: „Schickt ihn in die Pampa!“, er wies beim Länder-spiel Deutschland gegen Ghana darauf hin: „Die Spieler von Ghana erkennen Sie an den gelben Stützen“, er sagte über einen Spieler namens Rebrov: „Nicht verwandt mit dem Schlagersänger... Der heißt übrigens gar nicht so“. Viele Fans waren genervt, einige erfreuten sich immerhin an der Sprüchesammlung „So werde ich Heribert Fassbender“. Der Gipfel der Genüsse: Trotz schwerer Erkältung bestand Fassbender darauf, ein deutsches WM-Qualifikationsspiel in Armenien zu kommentieren – seine Grabesstimme war nur leider nicht zu verstehen.

Die Tempel des Fußballs: Westfalenstadion

Das mit 81.264 Plätzen größte Stadion in Deutschland steht nicht etwa in der Hauptstadt Berlin, sondern in Dortmund. Das Westfalenstadion, seit 2005 "Signal-Iduna-Park" genannt, entstand zur Weltmeisterschaft 1974. Schon in den frühen 60er-Jahren reiften bei Borussia Dortmund die Pläne, die traditionsreiche "Kampfbahn Rote Erde" durch ein modernes Stadion nebenan zu ersetzen.

Am 2. April 1974 war es soweit: Das markante Westfalenstadion mit seinen damals 54.000 Plätzen wurde standesgemäß mit einem Derby gegen den Revier-Rivalen eingeweiht, Dortmund unterlag Schalke 0:3. Pech für die Borussia: Zu diesem Zeitpunkt fristete der Klub sein Dasein in der 2. Liga Nord.

Weitere Ausbauten folgten Anfang der 90er-Jahre. Der BVB liebäugelte damit, die legendäre Südtribüne unter Denkmalschutz zu stellen, entschied sich aber dann, die Heimstatt der treuesten Fans noch zu erweitern. Heute ist sie mit 25.000 Plätzen die größte Stehplatztribüne Europas – eine beeindruckende Kulisse. Die Dortmunder Fans sorgen mit durchschnittlich fast 80.000 Zuschauern jedes Jahr für einen neuen Zuschauerrekord. Kein Wunder bei der englischen Atmosphäre: Der größte Abstand zum Spielfeld beträgt in dem steil angelegten Innenraum 35 Meter, an anderen Stellen kommen die Zuschauer den Spielern bis auf sechs Meter nahe.

Zitate:

Friedhelm Funkel: „Die Lage ist bedrohlich, aber nicht bedenklich.“

Thomas Häßler: „Herzlichen Glückwunsch an Marco Kurz. Seine Frau ist zum zweiten Mal Vater geworden.“

Sepp Herberger (ehem. Deutscher Nationaltrainer zu Hans Schäfer bei der Siegesfeier nach dem Gewinn der Fußballweltmeisterschaft 1954): „Hans, trinken Sie nicht so viel! In acht Wochen haben wir ein schweres Spiel in Brüssel gegen Belgien.“

Größte Auswahl an

Sportbrillen Sonnenbrillen Kontaktlinsen

+++ adidas +++ Nike +++ Rudy Project +++ Julbo +++ Ray-Ban +++

85521 Ottobrunn, Ottostraße 64
Telefon (0 89) 67 35 95 80

 **optikreiniger**

digiposter

Ihr Poster vom JPEG



DER SCHUSS GEHÖRT AN DIE WAND!



TREFFER-AKTION:
POSTERTAFEL
(mit Schutzlaminat matt oder glänzend)
40 cm x 60 cm für 33€*
*Preise zuzüglich Versandkosten. Gültig vom 08.08. bis 30.09.2008



Poster, Panoramen, Leinwand auf Keilrahmen und Bildtafeln mit Schmuckrahmen vom Digitalbild. Günstiger als Sie denken, schneller als Sie glauben und einfacher, als einen Nagel in die Wand zu schlagen! Probieren Sie uns aus!

www.digiposter.de